

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 1
---	------------	----------------------	------

Anlage 2 Modulbeschreibungen

Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft: Hauptfachmodule			
Nr.	Modulcode	Modulbezeichnung	Semester
01	03 BA MW 01	Angewandte Musiktheorie (P)	1/2
02	03 BA MW 02	Propädeutik für Musikwissenschaftler (P)	1/2
03	03 BA MW 03	Musikalische Umweltgestaltung (P)	1/2
04	03 BA MW 04	Systematische Musikwissenschaft I (P)	1/2
05	03 BA MW 05	Populäre Musik (P)	3/4
06	03 BA MW 06	Musik interdisziplinär (P)	3/4
07	03 BA MW 07	Historische Musikwissenschaft I (P)	3/4
08	03 BA MW 08	Systematische Musikwissenschaft II (P)	3/4
09	03 BA MW 09	Musik der Gegenwart I (P)	5/6
10	03 BA MW 10	Berufsfelder (P)	5/6
11	03 BA MW 11	Systematische Musikwissenschaft III (P)	5/6
12	03 BA MW 12	BA-Abschlussprüfungen Musikwissenschaft (P)	5/6

Bachelor-Studiengänge: Module für das Referenzfach Musikpädagogik			
Nr.	Modulcode	Modulbezeichnung	Semester
01	03 BA MP 03	Musikpraxis (P)	1/2
02	03 BA MW-RMP 02	Musikpädagogik (P)	3/4
03	03 BA MW-RMP 03	Musikdidaktik für Referenzfach (P)	5/6

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 2
---	------------	----------------------	------

03 BA MW 01	Angewandte Musiktheorie			1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 01 (P): Angewandte Musiktheorie				
Modulcode	03 BA MW 01				
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik				
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. und 2. Semester Bachelor Musikpädagogik / 1. und 2. Semester				
Modulverantwortliche/r	Dr. Dietmar Pickert				
Teilnahme-Voraussetzungen	–				
Kompetenzziele	In diesem Modul werden grundlegende Kenntnisse der Notenschrift und der Musiktheorie vermittelt. Im Gehörbildungsunterricht werden Methoden des Musikhörens, der Rhythmusschulung und Möglichkeiten des Selbststudiums erarbeitet. Im Modul-Element „Satzlehre und Satzanalyse“ werden Kenntnisse harmonischer Vorgänge vermittelt und ihre Anwendung in einfachen Arrangier- und Analyseaufgaben eingeübt. Im Analyse-Kurs werden Werke der abendländischen Kunstmusik und der Neuen Musik exemplarisch analysiert.				
Modulinhalte	LV 1: Allgemeine Musiklehre LV 2: Gehörbildung I LV 3: Satzlehre und Satzanalyse I LV 4: Analyse abendländischer Kunstmusik und Neuer Musik (= Analyse I)				
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1–3 Künstlerischer Gruppenunterricht; LV 4 Proseminar				
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen				
Workload insgesamt	300h			Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	LV 4	
Aa Präsenzstunden	15h	15h	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	30h	30h	75h	75h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme an den o. g. Lehrveranstaltungen (wöchentliche schriftliche und/oder mündliche Aufgaben). Zu LV 1 bis 3: Je eine benotete Prüfungsleistung (Klausur). Zu LV 4: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.				
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Diese Regelung gilt nicht für Klausuren. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.				
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.				
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester				
Unterrichtssprache	Deutsch				
Aufnahme-Kapazität					

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen		26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 3
03 BA MW 02	Propädeutik für Musikwiss.	1.-2. Sem.	10 CP	
Modulbezeichnung	Modul 02 (P): Propädeutik für Musikwissenschaftler			
Modulcode	03 BA MW 02			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. und 2. Semester Bachelor – Referenzfach Musikwissenschaft / 1. und 2. Semester			
Modulverantwortliche/r	N. N. (Professur für Historische Musikwissenschaft)			
Teilnahme-Voraussetzungen	–			
Kompetenzziele	In der Veranstaltung „Einführung in das Studium der Musikwissenschaft“ erhalten die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Themen, Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Faches sowie eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. In der Überblicksveranstaltung werden grundlegende Kenntnisse der Musikgeschichte erworben sowie Repertoirekenntnisse erweitert. Im Methoden-Proseminar werden an konkreten Beispielen die Methoden, Fragestellungen und Erkenntnisinteressen der historischen Musikwissenschaft vorgestellt und erprobt.			
Modulinhalte	LV 1: Einführung in das Studium der Musikwissenschaft LV 2: Musikgeschichte im Überblick LV 3: Methoden der historischen Musikwissenschaft			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 u. 3 Proseminar; LV 2 Vorlesung mit Übung			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2		LV 3
Aa Präsenzstunden	30h	60h (30h + 30h)		30h
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	60h		60h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–		–
C Modulabschlussprüfung	–	–		–
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung, Protokoll, Portfolio) bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu L 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 4
---	------------	----------------------	------

Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	<p>Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen.</p> <p>Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.</p>
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität	

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 5
---	------------	----------------------	------

03 BA MW 03	Musikalische Umweltgestaltung		1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 03 (P): Musikalische Umweltgestaltung			
Modulcode	03 BA MW 02			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. und 2. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn			
Teilnahme-Voraussetzungen	–			
Kompetenzziele	In diesem Modul erarbeiten die Studierenden für ihr Studium wichtige Kenntnisse akustisch-instrumentaler und elektronischer Klanggestaltung und machen sich mit den Funktionen des alltäglichen, meist nicht kunstorientierten Musikgebrauchs in unserer Kultur vertraut.			
Modulinhalte	LV 1: Computermusik und elektronische Musik LV 2: Akustik oder Instrumentenkunde oder Musikethnologie LV 3: Musik im Alltag			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 Proseminar; LV 2 Vorlesung mit Übung; LV 3 Proseminar			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	60h (30h + 30h)	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 90h	60h	90h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 bis 3: Eine benotete Prüfungsleistung in einer der Veranstaltungen: Hausarbeit oder Portfolio in LV 1 oder 3 oder Klausur in LV 2 Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Diese Regelung gilt nicht für Klausuren. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität				

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 6
---	------------	----------------------	------

03 BA MW 04	Systematische Musikwissenschaft I		1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 04 (P): Systematische Musikwissenschaft I			
Modulcode	03 BA MW 04			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. und 2. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn			
Teilnahme-Voraussetzungen	–			
Kompetenzziele	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über die Methoden, Fragestellungen, Erkenntnisinteressen und Ergebnisse der Disziplinen der systematischen Musikwissenschaft. Sie lernen empirische Forschungsmethoden und statistische Verfahren kennen und wenden sie an.			
Modulinhalte	LV 1: Einführung in die Musikpsychologie oder Musiksoziologie LV 2: Einführung in die Musiktheorie oder Musikästhetik LV 3: Empirische Forschungsmethoden I			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2 Vorlesung; LV 3 Proseminar und Übung			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	60h	60h	45h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	60h	75h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme (z. B. mündliche Kurzreferate und/oder wöchentliche Aufgaben) bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur) in einer der beiden Veranstaltungen. Zu 3. Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität				

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 7
---	------------	----------------------	------

03 BA MW 05	Populäre Musik		3.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 05 (P): Populäre Musik			
Modulcode	03 BA MW 05			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. und 4. Semester Bachelor Musikpädagogik / 3. und 4. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn / Prof. Dr. Thomas Phleps			
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–04			
Kompetenzziele	Das Modul dient der Auseinandersetzung mit populärer Musik, die als ein wesentlicher Bereich der Jugendkultur für Musikpädagogen von besonderer Bedeutung ist. Neben einer Überblicksveranstaltung erarbeiten die Studierenden Satztechniken populärer Musikstile und beschäftigen sich mit Möglichkeiten ihrer Vermittlung. Sie erwerben im Modul musiktheoretische und historische Kenntnisse, erweitern und vertiefen bereits erworbene Analysekompetenzen.			
Modulinhalte	LV 1: Geschichte der Populären Musik LV 2: Satzlehre und Satzanalyse II LV 3: Analyse populärer und nicht-notierter Musik (= Analyse II)			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 3: Proseminar oder Seminar; LV 2: Künstlerischer Gruppenunterricht			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	75h	75h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (u. a. wöchentliche schriftliche Aufgaben) bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 3: Je eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Diese Regelung gilt nicht für Klausuren. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 8
---	------------	----------------------	------

Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität	

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 9
---	------------	----------------------	------

03 BA MW 06	Musik interdisziplinär		3.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 06 (P): Musik interdisziplinär			
Modulcode	03 BA MW 06			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. und 4. Semester Bachelor – Referenzfach Musikwissenschaft / 3. und 4. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn			
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–04 bzw. beim Referenzfach des Moduls 01			
Kompetenzziele	Das Modul öffnet den Blick für funktionale Kontexte von Musik. Die Studierenden vertiefen ihr Wissen über theoretische, historische und methodische Aspekte des Zusammenwirkens von Musik mit anderen Bereichen. Derart erwerben sie die berufsrelevante Fähigkeit des interdisziplinären Zugriffs auf Musik.			
Modulinhalte	LV 1: Musik in den Medien LV 2: Filmmusik, Musikfilm, Musiktheater LV 3: Musik und Kunst, Literatur, Politik etc.			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1–3 Proseminar oder Seminar			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 90h	60h bzw. 90h	90h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 bis 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) zu einer der drei Veranstaltungen. Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität				

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 10
---	------------	----------------------	-------

03 BA MW 07	Historische Musikwissenschaft I		3.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 07 (P): Historische Musikwissenschaft I			
Modulcode	03 BA MW 07			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. und 4. Semester			
Modulverantwortliche/r	N. N. (Professur für Historische Musikwissenschaft)			
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–04			
Kompetenzziele	In diesem Modul erweitern und vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse aus Modul 1 und wenden die dort erlernten Methoden auf kompositions-, sozialgeschichtliche und aufführungspraktische Themen an.			
Modulinhalte	LV 1: Sozialgeschichte der Musik LV 2: Epochen der Musikgeschichte/Kompositionsgeschichte LV 3: Gattungsgeschichte/Aufführungspraxis			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1–3 Seminar			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 90h	60h bzw. 90h	90h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 bis 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der drei Veranstaltungen. Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität				

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 11
---	------------	----------------------	-------

03 BA MW 08	Systematische Musikwissenschaft II	3.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 08 (P): Systematische Musikwissenschaft II		
Modulcode	03 BA MW 08		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. und 4. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–04		
Kompetenzziele	Im Modul „Systematische Musikwissenschaft II“ erweitern und vertiefen die Studierenden ihre Fachkenntnisse um Aspekte der musikalischen Entwicklung oder der musikalischen Sozialisation. In einem Projektseminar lernen sie, eigenständig Forschungsprojekte zu entwerfen, durchzuführen, auszuwerten und zu präsentieren.		
Modulinhalte	LV 1: Musikalische Entwicklung oder Musikalische Sozialisation LV 2: Projektseminar aus dem Bereich der Systematischen Musikwissenschaft		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 Seminar; LV 2 Seminar und Projektarbeit		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	60h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	90h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	60h	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.		
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

03 BA MW 09	Musik der Gegenwart I	5.-6. Sem.	12 CP
--------------------	------------------------------	-------------------	--------------

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 12
---	------------	----------------------	-------

Modulbezeichnung	Modul 09 (P): Musik der Gegenwart I		
Modulcode	03 BA MW 09		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 5. und 6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–08		
Kompetenzziele	In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der Schwerpunkte des Instituts für Musikwissenschaft und Musikpädagogik. Eigene Fragestellungen werden in Auseinandersetzung mit dem eigenen kulturellen Selbstverständnis weiterentwickelt, eigene fachspezifische Schwerpunktbildungen sollen reflektiert und begründet werden. Vor dem Hintergrund des angestrebten Berufes führen die Studierenden ein eigenes Forschungsprojekt durch und reflektieren Wege der Darstellung, Vermittlung und praktischen Anwendung von Forschungserträgen.		
Modulinhalte	LV 1: Neue Musik LV 2: Populäre Musik LV 3: Begleitendes Forschungsprojekt zu einer der beiden Lehrveranstaltungen		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2 Seminar; LV 3 Projektarbeit		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload insgesamt	360h		Credit-Points: 12 CP
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 90h	90h bzw. 60h	30h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	90h
C Modulabschlussprüfung	–	–	–
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 bzw. 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Zu LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.		
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 13
---	------------	----------------------	-------

Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität	

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 14
---	------------	----------------------	-------

03 BA MW 10	Berufsfelder	5.-6. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Modul 10 (P): Berufsfelder		
Modulcode	03 BA MW 10		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 5. und 6. Semester Bachelor Musikpädagogik / 5. und 6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn / Prof. Dr. Thomas Phleps		
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–08		
Kompetenzziele	In diesem Modul informieren sich die Studierenden über verschiedene Berufsfelder und erarbeiten exemplarische Einblicke in konkrete Arbeitsbereiche (Musikwissenschaft z. B.: Journalismus, Konzertmanagement, Rundfunkprogrammgestaltung, Musikdramaturgie, Musikmarketing, Musikrecht, Musiklektorat; Musikpädagogik z. B.: Konzertpädagogik, Musikschulen, Kulturmanagement). Während der Exkursion lernen sie die Praxis eines oder verschiedener relevanter Berufe kennen.		
Modulinhalte	LV 1: Seminar mit Exkursion zu musikwissenschaftlichen bzw. musikpädagogischen Berufsfeldern		
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar und Exkursion		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload insgesamt	180h	Credit-Points: 6 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1		
Aa Präsenzstunden	60h		
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	120h		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–		
C Modulabschlussprüfung	–		
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme an den o. g. Lehrveranstaltungen (inklusive schriftlichem Exkursionsbericht). Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.		
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 15
---	------------	----------------------	-------

03 BA MW 11	Systematische Musikwissenschaft III		5.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 11 (P): Systematische Musikwissenschaft III			
Modulcode	03 BA MW 11			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 5. und 6. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn			
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–08			
Kompetenzziele	In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Kompetenzen der systematischen Musikwissenschaft und lernen musikpädagogische Theorien sowie psychologische Grundlagen des Lernens und Lehrens kennen. Sie erwerben berufsrelevantes Wissen, bspw. hinsichtlich einer Professionalisierung als Musikkritiker/-kritikerin. Vor dem Hintergrund des angestrebten Berufsfelds reflektieren die Studierenden Wege der Darstellung, Vermittlung und praktischen Anwendung von Forschungserträgen.			
Modulinhalte	LV 1: Musikalische Präferenzen LV 2: Musikalisches Lernen und Lehren LV 3: Musikkritik			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1–3 Seminar			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 90h	60h bzw. 90h	90h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 bis 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der drei Veranstaltungen. Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 16
---	------------	----------------------	-------

Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	<p>Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Diese Regelung gilt nicht für Klausuren.</p> <p>Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.</p>
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität	

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 17
---	------------	----------------------	-------

03 BA MW 12	BA-Abschlussprüfungen Musikwiss.		5.-6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Modul 12 (P): BA-Abschlussprüfungen Musikwissenschaft			
Modulcode	03 BA MW 12			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 5. und 6. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn			
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01–08			
Kompetenzziele	Die Studierenden wenden ihre bislang erworbenen Kenntnisse an, indem sie eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit erstellen. Im Kolloquium erhalten sie Hilfestellungen und tauschen sich aus. Ihre im Studium erworbenen Fachkenntnisse präsentieren sie außerdem in einer mündlichen Prüfung.			
Modulinhalte	LV 1: Kolloquium LV 2: Mündliche Prüfung LV 3: Bachelor-Arbeit			
Lehrveranstaltungsform(en)	Kolloquium			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload insgesamt	360h		Credit-Points: 12 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	–	–	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	30h	–	–	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	99h + 60 min	200h	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme an LV 1, Vorbereiten von mündlicher Prüfung (LV 2) und Bachelor-Arbeit (LV 3). Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (mündliche Prüfung von 60 min. Dauer). Zu LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Bachelor-Arbeit). Das Modul wird durch den Nachweis der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Wiederholungsprüfung	Nicht bestandene Teile der Prüfung können in derselben Form einmal wiederholt werden. Näheres regeln Allg. und Spez. Ordnung.			
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen. Die mündliche Prüfung wird mit 40 %, die Bachelor-Arbeit mit 60 % gewichtet.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität				

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen		26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 18
03 BA MP 03	Musikpraxis		1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 03 (P): Musikpraxis			
Modulcode	03 BA MP 03			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 1. und 2. Semester Bachelor – Referenzfach Musikpädagogik / 1. und 2. Semester			
Modulverantwortliche/r	Dr. Dietmar Pickert			
Teilnahme-Voraussetzungen	–			
Kompetenzziele	Im musikpraktischen Modul lernen die Studierenden Methoden des Instrumentalunterrichts bzw. der Ensembleleitung in Theorie und Praxis kennen. Sie nehmen selbst als Instrumentalisten oder Sänger an einem Ensembleprojekt teil und beschäftigen sich mit Möglichkeiten der Klangerzeugung und des Notensatzes am Computer. Das Modul legt Grundlagen für die Anleitung von Instrumental- bzw. Vokalensembles und vermittelt grundlegende musik- bzw. medienpraktische Fähigkeiten.			
Modulinhalte	LV 1: Musik und Computer LV 2: Ensemblespiel LV 3: Methoden des Instrumentalunterrichts LV 4: Schulbezogene Musikpraxis			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1–4 Künstlerischer Gruppenunterricht			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	LV 4
Aa Präsenzstunden	30h	30h	15h	15h
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	90h	60h	30h	30h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit bei den o. g. Lehrveranstaltungen (z. B. bei LV 4 Bearbeitung einer Gestaltungsaufgabe mit Präsentation des Ergebnisses). Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 19
---	------------	----------------------	-------

Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität	

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 20
---	------------	---------------	-------

03 BA MW-RMP 02	Musikpädagogik			3.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 02 (P): Musikpädagogik				
Modulcode	03 BA MW-RMP 02				
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik				
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor – Referenzfach Musikpädagogik / 3. und 4. Semester				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps				
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls 01 (03 BA MP 03)				
Kompetenzziele	In diesem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Themen, Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Faches sowie eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. Außerdem erlangen sie Einblick in verschiedene musikdidaktische Lernfelder und beschäftigen sich mit der historischen Entwicklung ihrer Disziplin sowie deren wichtigsten Konzeptionen, Vertretern und Institutionen. Ziel ist, durch Kenntnis der Tendenzen und Entwicklungen des Faches gegenwärtige Diskussionen verstehend einzuordnen und zu beurteilen. Alternativ dazu kann ein stärker praktisch orientierter Schwerpunkt in einem musikpädagogischen Projektseminar gesetzt werden.				
Modulinhalte	LV 1: Einführung in das Studium der Musikpädagogik LV 2: Geschichte der Musikpädagogik; Musikpädagogische Institutionen LV 3: Musikdidaktische Positionen [alternativ zu LV 2 und 3: Musikpädagogisches Projekt]				
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 Proseminar; LV 2 u. 3 Proseminar o. Seminar [alternativ Projektseminar]				
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen				
Workload insgesamt	300h			Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	[Projekt]	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h	60h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	90h bzw. 60h	60h bzw. 90h	150h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Unterrichtsversuche, Protokoll, Portfolio) bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Alternativ: Eine benotete Prüfungsleistung im Rahmen eines Projektseminars (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.				
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.				
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.				
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester				

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 21
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 22
---	------------	----------------------	-------

03 BA MW-RMP 03	Musikdidaktik für Referenzfach		5.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 03 (P): Musikdidaktik für Referenzfach			
Modulcode	03 BA MW-RMP 03			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor – Referenzfach Musikpädagogik / 5. und 6. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps			
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls 02 (03 BA MW-RMP 02)			
Kompetenzziele	Das Modul beschäftigt sich mit musikdidaktischen Konzeptionen des 20. und 21. Jahrhunderts, die vor allem die Vermittlung populärer Musikstile betreffen. Die Studierenden erwerben Fachkenntnisse, die sie in die Lage versetzen, selbständig musikdidaktische Konzepte für unterschiedliche Praxissituationen zu entwickeln. Alternativ dazu kann ein stärker praktisch orientierter Schwerpunkt in einem Projektseminar gesetzt werden, in welchem neben der Umsetzung didaktischer Kenntnisse die Fähigkeiten zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten und zur Präsentation der Ergebnisse weiter ausgebaut werden.			
Modulinhalte	LV 1: Didaktik der populären Musik LV 2 und LV 3: Didaktik einzelner Lernfelder [alternativ zu LV 2: Musikpädagogisches Projekt]			
Lehrveranstaltungsform(en)	Proseminar oder Seminar [alternativ Projektseminar]			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2 und 3	[Projekt]	
Aa Präsenzstunden	30h	2 x 30h	60h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	60h und 90h	150h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Unterrichtsversuche, Protokoll, Portfolio) bei den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2 und 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Lehrveranstaltungen. Alternativ: Eine benotete Prüfungsleistung im Rahmen eines Projektseminars (Hausarbeit oder Portfolio). Das Modul wird durch die Nachweise der aktiven und erfolgreichen Teilnahme abgeschlossen.			
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Wird die geforderte Prüfungsleistung mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann der/die Studierende als Ausgleichsprüfung eine Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen anfertigen. Die Wiederholungsprüfung ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			

Spezielle Ordnung für den Bachelor-Studiengang Musikwissenschaft Anlage 2 Modulbeschreibungen	26.08.2008	7.35.03 Nr. 4	S. 23
Aufnahme-Kapazität			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang